

Gezielte Sabotage durch Kollegen - Hilfe!

Beitrag von „MrsPace“ vom 6. Dezember 2021 23:08

Hallo nochmal, zu später Stunde...

Danke für eure Beiträge.

Zitat von Flipper79

kennst du einen möglichen Grund, warum der Kollege dieses tut? Macht er es auch bei anderen KuK oder hat er es schon mal früher gemacht?

Ich kann mir den Grund denken... Ich versuche es mal möglichst allgemein zu formulieren... Auch, damit eine Wiedererkennung verhindert ist... Ich habe mich (zurecht) geweigert nach seiner Pfeife zu tanzen. Daraufhin ist er verbal (leider auch in schriftlicher Form, im "Beisein" mehrerer Kollegen) derart eskaliert, dass ich damit zum Personalrat, zur Schulleitung und zu einer weiteren Stelle bin. Zu allem Übel habe ich an allen drei Stellen recht bekommen...

Und seither versucht er eben krampfhaft das Haar in der Suppe zu finden und versucht mich laufend zu sabotieren.

Dass er sowas früher schonmal gemacht hat, wüsste ich jetzt nicht. Werde da aber mal nachforschen.

Zitat von Steffda

Vorher kannst du natürlich die Abteilungsleitung und die Schulleitung auffordern derartiges Verhalten zu unterbinden. Personalrat nicht vergessen.

Der ÖPR ist am Ende mit seinem Latein. Mit dem Schulleiter werde ich nochmal reden. Ich glaube auch, dass er hier ein "Machtwort" sprechen sollte.

Zitat von Seph

Intern käme hier die Inpflichtnahme der Schulleitung im Rahmen ihrer Fürsorgepflicht in Frage, die dem Kollegen klar zu machen hätte, dass dieses Verhalten nicht länger toleriert wird.

Der Schulleiter wäre allerdings von sich aus jetzt damit gar nicht an mich herangetreten und hätte es wohl im Sande verlaufen lassen, wenn ich nicht selbst damit gekommen wäre. Trotzdem kann und möchte ich es natürlich nicht auf mir sitzen lassen, wenn solche Dinge im Kollegium und unter den Schülern über mich verbreitet werden.

Zitat von Zauberwald

Das war mein erster Gedanke. Möglicherweise etwas Privates, das er anders nicht klären kann. 🤔

Ja, mittlerweile glaube ich auch, dass es gar nicht mehr um irgendetwas Inhaltliches geht, sondern ums Prinzip. Er hat ein privates Problem mit mir. Fertig.

Zitat von laleona

Es gibt ja keinen vernünftigen Grund, warum man sich so verhält. Also ist er einfach ein ... (überleg dir hier was). Versuche nicht, zu ergründen, warum er das tut, das ist irrelevant.

Ich sehe auch so, dass hier die SL gefragt ist. Wenn die nichts unternehmen will, Beratungslehrer (wäre zumindest hier in Bayern der Ansprechpartner) oder eine andere beratende Stelle.

Genau... Ich sehe da auch keinen vernünftigen Grund... So verhält man sich doch auch nicht unter Kollegen. Selbst wenn ein Kollege mal was falsch macht... Dann spricht man doch erstmal den Kollegen an und rennt nicht gleich damit zur SL. Klar, wenn der Kollege nachweislich etwas falsch macht und dann blöd reagiert... So a la "Kümmere dich doch um deinen eigenen Scheiß" ... Dann könnte ich es verstehen, wenn die SL ins Boot geholt wird. Aber das war ja hier nicht der Fall.

Ich werde jetzt wohl nochmal mit dem Schulleiter sprechen und ihn darum bitten, dem Einhalt zu gebieten. Personalratsmäßig fällt mir jetzt nur noch der Gang in die Stufe ein. Aber ob sich da dann was tut. Eigentlich müsste der ÖPR da ja wenn einen besseren Zugang zu dem Kollegen haben.

Anwalt etc. möchte ich ehrlich gesagt erstmal vermeiden. Wir werden ja noch längere Zeit gemeinsam an der Schule sein... Das fände ich dann auch irgendwie "ungünstig" fürs Klima... Andererseits ist für mich das kollegiale Verhältnis zu dem Kollegen eh schon derart geschädigt, dass ich am liebsten gar nichts mehr mit ihm zu tun haben möchte...